



Sammlung Theaterzettel

Das Versprechen hinter'm Herd

Baumann, Alexander

1872-06-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

162

616

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 140. **Mittwoch,**

den 19. Juni 1872.

Wegen Heiserkeit des Herrn Franke, statt der angekündigten Oper:
„Des Teufels Antheil“

Die Eifersüchtigen.

Lustspiel in einem Aufzuge von Roderich Benedix.

Alfons Palm, Baumeister	.	.	.	.	Herr Stein.
Arabella, seine Frau	.	.	.	.	Fräul. Hagen.
Leopold Weisk, Arzt	.	.	.	.	Herr Herzfeld.
Lulise, seine Frau	.	.	.	.	Frau Jacobi.
Joseph, Palm's Diener	.	.	.	.	Herr Knapp.

Hier auf:

Das Versprechen hinterm Herd.

Scene aus den österreichischen Alpen, mit Nationalgesängen, von Alexander Baumann.

Michel Quantner, Wirth in der Abtenau	.	.	.	.	Herr Ditt.
Loisl, sein Sohn	.	.	.	.	Herr Schloffer.
Randi, Alexerin, im Dienst bei Quantner	.	.	.	.	Frau Wezel.
Freiherr von Strihow	.	.	.	.	Herr Gutenthal.

Krank: Herr Schloffer. Herr Franke, Frl. Riesling, Beurlaubt Frl. Pappenheim, Herr Hanisch.

Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Eintrittspreise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 2 fl. — kr.	Parterre — fl. 42 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges 1 fl. 12 kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . — fl. 30 kr.
Sperrsitze im Parquet 1 fl. 12 kr.	Gallerieloge — fl. 24 kr.
Stehplätze in dem Parquet 1 fl. 12 kr.	Gallerie — fl. 12 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . — fl. 42 kr.	

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 40	} Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Landau, Neustadt, Kaiserslautern und Dürkheim.
" 10 " 55	" " " " " "	" " " " " "
" 9 " 10	" " " " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 30	" " " " " "	" " " " " "
" 9 " 45	" " " " " "	Mannheim " Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe etc.
" 11 " —	" " " " " "	" " " " " "

Im Anschluß an obige Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.